

WP-5-311-2 Kapitel 5: Berlin begleitet ein Leben lang

Antragsteller*in: Tonka Wojahn (KV Berlin-Steglitz/Zehlendorf)

Änderungsantrag zu WP-5

Von Zeile 310 bis 312 einfügen:

Schüler*innen in der 8. bis 10. Klasse mindestens fünf Betriebe in Form von Praktika und Praxistagen kennenlernen. Wir entwickeln die Jugendberufsagenturen in den Bezirken zu echten One-Stop-Shops weiter. Sie erhalten eine eigene institutionelle Verfasstheit, ausreichend Personal, eigene Budgets sowie rechtskreisübergreifende Handlungsmöglichkeiten. Ziel ist es eine koordinierte, niedrigschwellige und sozial gerechte Begleitung aller Jugendlichen beim Übergang von der Schule in Ausbildung und Beruf. Auch niedrigschwellige Beratungsangebote wollen wir ausbauen, um Schüler*innen vielfältige Einblicke in die Berufswelt zu ermöglichen. An Oberstufenzentren

Begründung

Änderungsvorschlag der Arbeitsgruppe Berufliche Bildung gemeinsam mit den MdAs Klara Schedlich und Tonka Wojahn.

Unterstützer*innen

Daniel Eliasson (KV Berlin-Steglitz/Zehlendorf); Hartmut Hannemann (KV Berlin-Kreisfrei); Hanno Kress (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); Johannes Feldker (KV Berlin-Reinickendorf); Klara Schedlich (LV Grüne Jugend Berlin); Adriana Jonjic (KV Berlin-Steglitz/Zehlendorf)